



Umsetzungsrahmenwerk

Datenschutzinformation - Erhebung von
personenbezogenen Daten – Computerunterstützte
Aufnahme von Anträgen der Rentenversicherung und
maschinelle Weiterleitung

Dokumenteninformationen

Klassifikation:	Intern		
Versionsnummer:	1.1		
Dokumententitel:	Datenschutzinformation – Erhebung von personenbezogenen Daten – Computerunterstützte Aufnahme von Anträgen der Rentenversicherung und maschinelle Weiterleitung		
Dokumentenverantwortlicher:	Verwaltungsgemeinschaft Steingaden		
Erstellt am:	27.04.2021	Erstellt von:	Lisa Haase
Letzte Überarbeitung:		Funktion des Erstellers:	DSB
	19.03.2024	Nächste Überarbeitung:	<TT.MM.JJJJ>
Freigabe am:	19.03.2024	Freigabe von:	Tanja Wolf

Dokumentenverteiler

Berechtigte Rolle (Verteilerkreis)
Herr Peter Lutz – VG Steingaden

Versionsverlauf

Datum	Version	Beschreibung	verändert durch
27.04.2021	1.0	Erstellt	Lisa Haase
19.03.2024	1.1	Personalisierung	Lisa Haase

Datenschutzinformation - Erhebung von personenbezogenen Daten – Computerunterstützte Aufnahme von Anträgen der Rentenversicherung und maschinelle Weiterleitung

Hiermit möchten wir Sie gemäß den Vorgaben der Art. 13 und 14 der DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die im Rahmen unserer Tätigkeiten für die Erfüllung der Aufgaben nach den gesetzlichen Bestimmungen (siehe Nr. 3) erhoben und verarbeitet werden, informieren. Nehmen Sie hierzu bitte die nachstehenden Informationen zur Kenntnis.

1. Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts

Verwaltungsgemeinschaft Steingaden

Krankenhausstraße 1

86989 Steingaden

Tel: 08862 9101 0

E-Mail: poststelle@vg-steingaden.de

Web: www.vg-steingaden.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

– Herr Florian Wolf –

Firma CyberTecc GmbH

E-Mail-Adresse: info@cybertecc.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke: rveServices - eAntrag/Expertenversion wird zum Zwecke der Antragsaufnahme für die Zielgruppen Auskunfts- und Beratungsstellen der Rentenversicherungsträger, Gemeindeverwaltungen/Versicherungsämter, Versichertenälteste/Versichertenberater, Rentenberater, Sozialverbände, Krankenkassen, Arbeitgeber und Krankenhäuser in verschiedenen Varianten angeboten.

- § 148 SGB VI, § 150 SGB VI, § 93 SGB IV (Versicherungsämter), § 16 SGB I, § 35 SGB I, § 151a SGB VI

4. Kategorien personenbezogener Daten, die erhoben und verarbeitet werden

- In rveServices - eAntrag/Expertenversion werden nur die aktuellen von der Deutschen Rentenversicherung beschlossenen bundeseinheitlichen Antragsformulare aus den Bereichen Kontenklärung, Bargeldloser Beitragseinzug, Rente und Leistungen zur Teilhabe umgesetzt. Bei den Antragsdaten handelt es sich um die für die Bearbeitung und Entscheidung von Geschäftsvorfällen beim jeweiligen Rentenversicherungsträger notwendigen Informationen.

- Die Abfrage beschränkt sich auf Versicherungsnummer, Namens- und Anschriftendaten, Kommunikationsdaten sowie Daten zu Geburtsort, Familienstand und Staatsangehörigkeit, Daten zu Angehörigen, Bankverbindungsdaten, Antragsdaten, Daten aus dem Versicherungsleben einschließlich Aus- und Fortbildung, Kindererziehung und Versorgungsausgleich, Daten zur aktuellen Einkommenssituation einschließlich Sozialleistungsbezug, Daten zu Unfall, Schadensersatz und Regress, Daten zur Kranken- und Pflegeversicherung.
- Je nach gewünschter Antragsart (wie z. B. Leistungen zur Teilhabe, Rentenansprüche) werden darüber hinaus bei bestimmten Leistungsarten auch Angaben zum Beruf und Arbeitgeber, frühere Tätigkeiten, Beschreibungen zum Arbeitsplatz und zur Stellung im Beruf sowie bereits durchgeführte Leistungen zur Teilhabe erbeten.
- Für Leistungen zur Teilhabe und Renten im Zusammenhang wegen Erwerbsminderung werden auch Informationen hinsichtlich des aktuellen Gesundheitszustandes erhoben (wie z.B. festgestellte medizinische Diagnosen, durchgeführte ärztliche Untersuchungen, Adressen von Ärzten/Untersuchungsstellen). Es handelt sich um „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ im Sinne von § 67 Abs. 1 SGB X i.V.m. Art. 4 und 9 DSGVO. Diese Daten werden in den Dialogen für die Formulare R0120, R0210, R0615, G0100, G0110, G0120, G0200, G 0202, G0250, G0260 ermittelt, entsprechend im Datensatz abgespeichert und ggfs. an die Deutsche Rentenversicherung übermittelt. Die Antragsteller werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sie die Möglichkeit haben, der Übermittlung dieser Daten an andere Stellen zu widersprechen (§ 76 Abs. 2 SGB X). Hier wird auf die jeweils aktuellen Formulare der Deutschen Rentenversicherung verwiesen.
- Erhoben werden auch statistische Daten über Zugriffe auf den Stammsatz, Kontenanfragen und übermittelte Antragsdaten.
- Abfrage von Daten aus dem Bestand der Deutschen Rentenversicherung:
Für die Auskunfts- und Beratungsstellen und die Gemeindeverwaltungen/Versicherungsämter besteht die Möglichkeit der Datenabfrage entsprechend den Regelungen nach § 151a SGB VI.

5 Kategorien von Empfängern oder Empfänger, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt werden oder noch offengelegt werden können

- Intern: zuständiger Versicherungsträger, Auskunfts- und Beratungsstellen
- Extern: a) Gemeindeverwaltungen und Versicherungsämter, Versicherten-älteste/Versichertenberater, Rentenberater, Sozialverbände, Krankenkassen, Arbeitgeber und Krankenhäuser
b) Gesundheitsdaten aus den Anträgen werden auch an Gutachterärzte weiter geleitet. Das geschieht nur, wenn kein Widerspruch gemäß § 76 Abs. 2 SGB X vorliegt.

Gutachter werden beauftragt spezielle Fachgutachten zu erstellen, wenn die im Antragsverfahren erhobenen Daten für eine Entscheidung über den Anspruch auf eine Leistung zur Teilhabe, Rente wegen Erwerbsminderung bzw. Rente wegen Todes nicht ausreichen. Um Doppeluntersuchungen zu vermeiden, erhalten die Gutachterärzte alle bekannten medizinischen Unterlagen/Daten zur Kenntnis.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre Daten in ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der **Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft Steingaden** so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Ihre Rechte (DSGVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Mitteilung nach Art. 19 DSGVO
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz

Postfach 22 12 19 80502 München

9. [Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten](#)

Nach den Bestimmungen den gesetzlichen Bestimmungen (siehe Nr. 3), sind Sie dazu verpflichtet Ihre Daten anzugeben. Im Falle einer nicht Angabe der erforderlichen Daten, können Vorgänge nicht korrekt bearbeitet werden.

10. [Widerrufsrecht](#)

Erfolgt die Verarbeitung durch die VG Steingaden nach einer entsprechenden Einwilligung (Art. 6 DSGVO), können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten, wird durch diese nicht berührt.

11. [Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten](#)

Die Erforderlichkeit Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, ergibt sich aus:

- Art. 6 DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Die VG Steingaden benötigt Ihre Daten für die Bearbeitung Ihres Anliegens bzw. Ihres Bauantrages. Ohne die notwendigen Daten, kann Ihr Anliegen bzw. Ihr Bauantrag NICHT bearbeitet werden. Sie sind somit verpflichtet Ihre Daten anzugeben.

12. [Informationen gemäß Art. 14 DSGVO](#)

Zusätzlich werden personenbezogene Daten durch geografische Informationssysteme erhoben.